



LA MUSIQUE C'EST LA VIE!
MALEREI

INHALT

La musique. c'est la vie	3
La musique c'est la vie – die Hintergründe	15
Vita	16
Impressum Kontakt	18



AMY WINEHOUSE — BACK TO BLACK

Öl auf Leinwand | 40 x 40 cm





BOB DYLAN & SEINE MUSE

Öl auf Leinwand | 40 x 40 cm





DER MEISTER

Acryl auf Leinwand | 40 x 40 cm





NINA SIMONE

Öl auf Leinwand | 40 x 40 cm





LEONARD COHEN & MARIANNE —
SO LONG MARIANNE

Öl auf Leinwand | 40 x 40 cm





JOHNNY CASH — A MAN COMES AROUND

Öl auf Leinwand | 40 x 40 cm





L'ÂME SOEUR

Öl auf Leinwand | 40 x 40 cm





YAMINA NID EL MOURID

Öl auf Leinwand | 50 x 70 cm





VIVALDI — DIE VIER JAHRESZEITEN

Mischtechnik auf Leinwand | 50 x 50 cm





NINA HAGEN MIT PANTHER

Öl auf Leinwand | 60 x 60 cm





DAVID BOWIE & MARIANNE FAITHFULL —
I GOT YOU, BABE

Öl auf Leinwand | 40 x 40 cm







Viola Schöpe

Malerin und Plastikerin

La musique, c'est la vie!

Musik ist ein Grundbedürfnis für das menschliche Überleben. Sie ist eine der Möglichkeiten, unserem Leben einen Sinn zu geben und Gefühle auszudrücken, wenn uns die Worte fehlen.

Die Griechen sagten, dass Musik und Astronomie zwei Seiten derselben Medaille sind. Die Astronomie galt als das Studium der Beziehungen zwischen beobachtbaren, dauerhaften, äußeren Objekten, während die Musik als das Studium der Beziehungen zwischen unsichtbaren, inneren, verborgenen Objekten angesehen wurde. Musik hat eine Art, die großen, unsichtbaren, sich bewegenden Teile in unseren Herzen und Seelen aufzuspüren und uns zu helfen, die Lage der Dinge in uns zu verstehen.

Als ich 2001 in der Sahara zu einem Kunstprojekt mit den Tuareg zum 1. Festival in der Wüste eingeladen war, habe ich viel über die existentielle Bedeutung von Musik erfahren.

Warum sollte jemand, der bei klarem Verstand ist, Zeit und Energie darauf verschwenden, Musik zu schreiben oder zu spielen, wenn er sich in der Wüste an der Grenze der Überlebensfähigkeit befindet. An einem guten Tag reicht die Energie kaum aus, um Essen und Wasser zu finden, sich warm zu halten, - warum sollte sich da jemand mit Musik beschäftigen? Und doch - selbst und gerade dann gibt es Poesie, Musik und bildende Kunst. Es war nicht nur eine Person sondern; alle musizierten und erschufen auf ihre Weise Kunst.

Und warum? Da an einem Ort, an dem die Menschen nur auf das Überleben, auf das Nötigste bedacht sind, es auf der Hand liegt, dass Kunst und Musik irgendwie lebenswichtig sein muss.

Musik ist Bestandteil des Überlebens; Kunst ist Teil des menschlichen Geistes, ein unauslöschlicher Ausdruck dessen, was wir sind. Kunst ist eine der Möglichkeiten, zu sagen: „Ich lebe, und mein Leben hat einen Sinn“.

Roop Verma ein Freund und Meister des Nada (Klang) Yoga lehrte mir die Wirkung des Klangs auf das Bewusstsein, die tiefere Bedeutung von positiven, das Bewusstsein anhebenden Klängen und das Klangschwingungen im Universum nie verloren gehen.

Musik begleitet mich durch mein gesamtes künstlerisches Schaffenswerk. Dies findet unter Anderem Ausdruck in den Serien und Kunstprojekten: „Klangzeichen“, Festival au Desert“, „C'est le pied, mes amis“ und „Musique et parole“.

So gibt es seit mehr als 20 Jahre eine intensive Beziehung und gemeinsame Kunstprojekte mit der Musikgruppe LOJO aus Frankreich, der indianischen Musikgruppe „Sihasin“ aus Arizona und der Musikgruppe „Tinariwen“ aus Mali.

Musik ist wie der universelle Atem, Lebenselixier, aber auch Grundlage extatischer Lebensfreude und Trance seit Anbeginn der menschlichen Existenz.

Viola Schöpe



Kontakt: www.violaschoepe.de · T: 0178 - 56 23 7 23



Viola Schöpe

Malerin und Plastikerin

aktiv

- 1983 - 1988 Studium an der Hochschule für Bildende Künste in Dresden mit Diplomabschluss
- 1990 - 1992 Mitbegründer und Vorstand des Kunsthaus „Raskolnikoff e. V.“
- 1991 & 1996 Wandbildgestaltung im Café „Raskolnikoff“ in Dresden, 25 m²
- 1997 Künstlerische Fassadengestaltung im „Kunsthof“ in Dresden, 900 m²
- 1999 in Dresden, Lönsstr. 4, 300 m² mit Mosaik, Steinrelief und Steinskulptur
- Ausstellungsbeteiligung zur Biennale in São Luis in Brasilien
Ausstellung in der Galerie „Espaco Cultural do Tribunal de Alcada“ in Brasilien, Belo Horizonte
- 2001 Kunstprojekt zum „Festival au Désert“ in Mali (Afrika)
Künstl. Gestaltung zum Festival „Tour de Scènes“ in Angers
- Ausstellungsbeteiligung zur 3. Internationalen Kunstmesse in Zürich
- 2002 Künstlerische Hofgestaltung der Kinderklinik in Dresden
Plastiken mit Mosaik und Bodenmosaik
- Ausstellung zum „20. Salon d'Art“ in Villeveque (Frankreich)
- 2003 - 2004 Lebt und arbeitet in Frankreich, Schloss von Mûrs Erigne
- 2005 - 2011 Künstlerische Fassadengestaltung
in Dresden, Ullersdorferstr. 2, 10 m², Mosaik
Seitenstr.1, 100 m², Malerei
in Behringen, Thüringen 200 m², Malerei
in Radebeul, Innenraumgestaltung, Mosaik
- 2010 - 2015 Kunstprojekte „Django Project“ und Filmproduktion in Bamako Mali
- internationales Kunstprojekt „C'est le pieds, mes amis“ mit Wanderausstellung in Dresden, Berlin, Angers und Paris
- „Les Main et les pied“ in Mûrs Érigné, Frankreich
- „C'est le pied, mes amis“ in Berlin zur Filmpremiere „Sahel Calling“
„Musique et parole“ in Rablay sur Layon, Frankreich
- 2015 - 2016 Wanderausstellung mit Galerie ATTA, in Neubrandenburg, Erfurt, & Mainz
- Ausstellung in der „LAUDA Fabrik Galerie“ in Lauda Königshofen
& in Dresden im BLICKPUNKT



Kontakt: www.violaschoepe.de · T: 0178 - 56 23 7 23



Viola Schöpe

Malerin und Plastikerin

aktiv

2016 - 2017 Bronzeguss Thailand, Kunstprojekt und Ausstellung in Südfrankreich

2019 Kunstprojekt und Performance mit dem franz. Musiker Denis Péan,
im Musée Jean Lurçat in Angers, Frankreich

2019 - 2020 Ausstellung im Westin Bellevue Dresden, Galerie Vito von Gaudlitz,
Galerie Andrea Curbach, Mitglied der Produzenten Galerie Vielfalt,
Pirna

2020 - 2026 Einzel- & Gruppenausstellungen in Deutschland und Frankreich

Kunstprojekt „Dionysos“ mit internationalen Ausstellungen
Beteiligung an Onlineprojekten „Denkzeit“ & Werkdatenbank Landes-
bibliothek Sachsen

Kunstprojekt „Upside down“

Zahlreiche Ausstellungen u. A. in der Fabrik Galerie in Lauda Königs-
hofen, zur „Langen Nacht der Galerien und Museen“,
in der Galerie Pierre Mignon, Frankreich

internationales Kunstprojekt „Musik is survival“

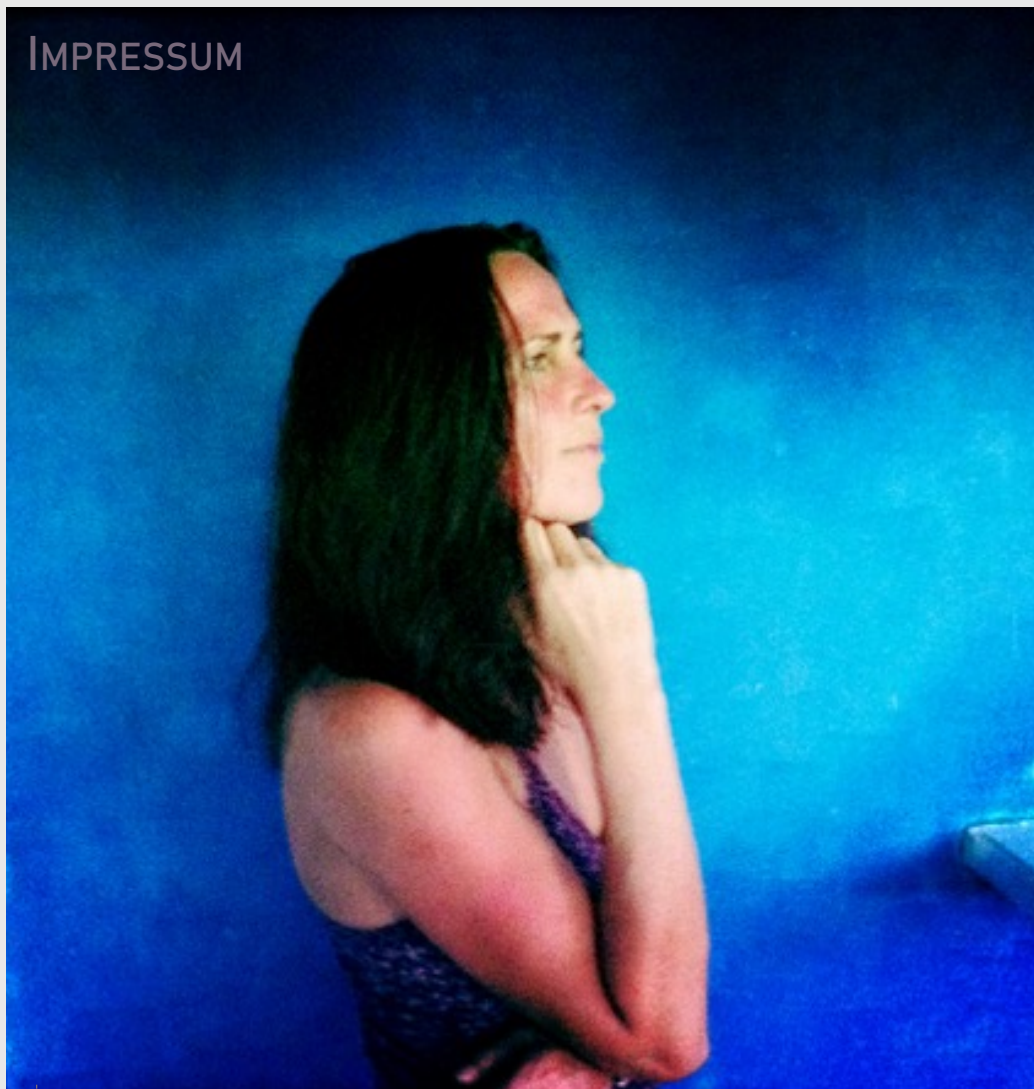
Regelmäßige Ausstellungen und Kunstprojekte: in Deutschland, Frankreich, Portugal,
Mali, Algerien, Brasilien & in der Schweiz

Arbeits- und Studienreisen: Algerien, Brasilien, Belgien, Bulgarien, CSSR, Dänemark,
Frankreich, Georgien, Italien, Indien, Kasachische SSR, Mali, Marokko, Niederlande, Polen,
Portugal, Rumänien, Russland, Schweiz, Spanien, Thailand, Tadschikische SSR, Georgien,
Ukrainische SSR, Usbekische SSR, UdSSR, Mongolei, Ungarn, USA



Kontakt: www.violaschoepe.de · T: 0178 - 56 23 7 23

IMPRESSUM



VIOLA SCHÖPE

Malerei & Plastik

Königsbrücker Platz 2 ○ 01097 Dresden

+49 351 8025055 ○ +49 178 5623723

violaschoepe@web.de ○ www.violaschoepe.de

Mehr von mir erfahren Sie auf

[Wikipedia | Viola Schöpe](#) ○ [Singularart | Viola Schöpe](#)